

RELIGION UND GLAUBE

Wir legen Wert darauf, dass Religion und Glauben innerhalb und außerhalb des Religionsunterrichts in unserem Schulleben Beachtung finden.

Jede Klasse hat zwei Stunden Religionsunterricht in der Woche. Auch unabhängig vom Religionsunterricht haben Rituale im religiösen Kontext einen festen Platz. Rituale sind ein wichtiger Bestandteil des Zusammenlebens und –lernens in den Klassengemeinschaften. Diese werden von den Lehrkräften unterschiedlich ausgestaltet, z.B. als Morgenkreis, als gemeinsames Gebet, als gemeinsames Singen oder mit Hilfe einer besonders gestalteten Mitte.

Zu Beginn und zum Abschluss der Schulzeit erbitten wir für jedes Kind den Segen Gottes im Rahmen eines Schulgottesdienstes. In Abstimmung mit dem pastoralen Team der St.-Johannis-Gemeinde feiern wir regelmäßig gemeinsame Schulgottesdienste in der Propsteikirche St. Johann. Abwechselnd ist jede Klasse in deren Vorbereitung und Ausgestaltung eingebunden. Sowohl die Schulgottesdienste als auch andere Aktionen im religiösen Kontext sind eng an das Kirchenjahr gebunden. Die wichtigsten Gottesdienste finden in der Adventszeit, an Aschermittwoch und zu Ostern statt. Ein Gottesdienst von großer Bedeutung für alle Katholiken in Bremen ist der jährliche Fronleichnamsgottesdienst im Bürgerpark, an dem sich auch unsere Schule beteiligt.

Nach Möglichkeit wird in unseren Gottesdiensten und Aktionen auch der sozial-caritative Gedanke aufgegriffen. So wird im November an den heiligen Martin und die große Kraft des Teilens erinnert, am St.-Martinstag können unsere Schulkinder an einer Andacht mit anschließendem Laternenlauf in der Propsteikirche teilnehmen. In der Adventszeit beteiligen wir uns an den Sammelaktionen von *Adveniat* und auch im Januar ist das Thema Teilen wieder präsent, wenn die Kinder, die während der Weihnachtsferien in ihren Gemeinden als Sternsinger unterwegs waren, nun auch der Schulgemeinschaft den Segen bringen und dabei an Not leidende Menschen in einem Land der Erde erinnern. Während der Fastenzeit beteiligt sich unsere Schule an der Kinderfastenaktion von Misereor. In diese Zeit fällt in der Regel auch die jährliche Burkina-Faso-Woche. In Zusammenarbeit mit der weiterführenden St.-Johannis-Schule werden Aktionen angeboten, die dazu dienen, Geld für unsere Partnergemeinde in Burkina-Faso zu sammeln. Bei all diesen Aktionen wird soziales Engagement im Kontext christlichen Werteverständnisses als praktizierte Nächstenliebe gelebt.

Die St.-Johannis-Schule ist eine katholische Schule, sie ist aber auch ein Lebensraum, in dem Kinder ganz unterschiedlicher Herkunft und verschiedener Konfessionen miteinander leben und lernen können. Kinder erleben bei uns, dass es normal ist, verschieden zu sein. In diesem Sinn wird unser gesamtes Schulleben von Respekt und gegenseitiger Wertschätzung getragen.